

Beiträge

zur

Belehrung und Unterhaltung.

Nr. Dresden, den 19. April 1809.

43.

Ueber Denkmäler im Königreich
Sachsen und Vorschlag zu einem
Denkmal.
(Fortsetzung.)

In der Nacht nach der Torgauer Bataille (4. Nov. 1760) schrieb Friedrich II. auf den Altarstufen der Kirche zu Elsnig die Befehle zur Erneuerung der Schlacht, mit anbrechendem Morgen, ohne zu wissen, daß Daun sich zurückgezogen und ihm das Feld gelassen habe. Auch verband man Friedrichen hier eine leichte Wunde an der Brust. Vor einiger Zeit beurkundete doch noch eine Inschrift an der Wand jene merkwürdige Begebenheit. Jetzt ist auch diese übertüncht. Warum aber sie nicht erneuert — warum ein Denkmal eingehen lassen, das so leicht zu ersetzen war? —

Am Kirchturme zu Pörsch, steht ein steinerner, lebensgroßer Ritter in völliger Rüstung, doch ohne Arm. Man hält ihn für Magnus Rehfeld, den Stammvater der gräf. Löferschen Familie; allein der Beweis fehlt.

Eine Steinschrift am Schloßthurme zu Pörsch sagt: daß das Schloß so tief un-

ter, als hoch über der Erde stehe. Einen festern Grund dürfte also wohl kein Schloß in Sachsen haben.

Ausserordentlich reich an Denkmälern würde die Schloßkirche zu Wittenberg seyn, wäre sie nicht 1760 durchs Bombardement eingestürzt worden. Doch einige der wichtigsten Monumente — als wäre der Zerstörung Dämon schüchtern sie vorübergegangen — sind geblieben; nämlich die lebensgroßen Statuen Friedrichs des Weisen und Johannis des Beständigen, dieselben von Alabaster in Rittertracht knieend gearbeitet, und endlich die auf ihren, wie auf Luthers und Melancthons Gräbern liegenden Messingtafeln mit Inschriften. Auch sieht man die Statuen Kurfürst Rudolphi I., Stifters der Kirche und zweier Gemahlinnen desselben.

Die Stadtkirche enthält ebenfalls so manche, freilich weniger denkwürdige Monumente, die deshalb hier nicht genau verzeichnet werden können. Was mag aber wohl aussen unterm Kirhdache, die in Stein gearbeitete Saue bedeuten, an welcher Juden, in Gesellschaft eines Rabiners, saugen! — was heißt die Umschrift: Rabini Schemhamphoras? —